

- Zu literarischen Ankündigungen**
empfiehle ich nachstehende in meinem Verlage
erscheinende
 [2458.] **Zeitschriften:**
Deutsche Allgemeine Zeitung. Die gesp.
Zeile 2 M φ .
Blätter für lit. Unterhaltung. Die gesp.
Zeile 2½ M φ .
Deutsches Museum. Die Zeile 2½ M φ .
(Besondere Beilagen zu letztern zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 3 f.)
Unterhaltungen am häuslichen Herd.
(Auf den Umschlägen der Monatshefte.)
Die gesp. Zeile 2½ M φ .
Central-Anzeiger für Freunde der Literatur. Die gesp. Zeile 2½ M φ .
(Besondere Beilagen zu letztern zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 1 f für das Tausend.)
Conversations-Lexikon. Zehnte Auflage.
Neue Ausgabe. (Monatlich drei Hefte.)
Die Zeile 5 M φ .
Kleineres Brockhaus'sches Conversations-Lexikon. Neue Ausgabe. (Monatlich drei Hefte.) Die Zeile 5 M φ .
Unsere Zeit. Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. (Monatlich ein Heft.) Die Zeile 4 M φ .
Staats-Lexikon von Notteck und Welcker. (Monatlich zwei bis drei Hefte.)
Die Zeile 3 M φ .
(Besondere Beilagen zu letztern zwei Werken gegen Vergütung von je 1 f für das Tausend.)
Außer beim „Central-Anzeiger“ stelle ich alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 12—30 f, von 25 % bei 31 f und darüber. Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung erfolgt jeder dritte Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

- [2459.] **Die Prager Morgenpost**
hat mit 1. Januar 1860 den III. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal ge- spaltene Petitzelle (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 2½ M φ .

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inseritur laden ein
Prog. 1860.

Heinr. Merck.

[2460.] **Zu Inseraten**
von belletristischen und populären Werken empfiehlt sich als besonders wirksam der Umschlag der

Erheiterungen,

weil diese, durch alle Journal-Lesezirkel und Lesegesellschaften verbreitete Zeitschrift immer 14 Tage ausgelegt bleibt und gerade unter dem buchverkaufenden gebildeten Mittelstande am meisten gelesen und geschätzt ist. — Wir berechnen den Insertionspreis nunmehr mit 2 M φ per Petitzelle und stellen den Betrag in Jahresrechnung.

Verlag der Erheiterungen
in Stuttgart.

[2461.] **Bur Recension**
in den
Anregungen für Kunst, Leben und Wissenschaft

werden alle in das Gebiet der Dichtkunst, Philosophie, Geschichte und Naturwissenschaft einschlagenden Werke sogleich nach Erscheinen durch Vermittelung der Verlagsbuchhandlung G. Messeburger in Leipzig gratis erbeten. Jedes eingesandte Buch kommt baldigst zur Besprechung; ein Beleg erfolgt nach Erscheinen.

Leipzig, im Februar 1860.

Die Redaction der Anregungen.

Peter Hoffmann.

[2462.] **Recensionsexemplare**
für die „Literarischen Mittheilungen aus St. Gallen“ (Auflage 6200) erbitten wir uns stets durch Vermittelung der Verlagsbuchhandlung Scheitlin & Zollitsch in St. Gallen.

Redaction der Lit. Mittheilungen.

[2463.] **B. M. Wolff** in St. Petersburg
ersucht um Einsendung von 3 Ex. neu erscheinender Auctions- und Antiquarkataloge.

Börse in Leipzig, am 10. Februar 1860.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S.	—
	12 Mt.	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. . . .	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 , f. Pr. Crt. . . .	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 , f. Lsdr. à 5 , f. . . .	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 , f. Pr. Crt. . . .	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	1 Tagessat.	—
	3 Mt.	—
Paris pr. 300 Frs. . . .	1 k. S.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	1 k. S.	—
	3 Mt.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/15 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	9.1
Augustd'or à 5 , f. pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or ,	d°.	—
And. ausl. Louisd'or ,	d°.	8½
K.R.wicht halbe Imper. à 5 Rop. Stück.	—	5. 12½
Holland. Duc. à 3 , f. Agio pr. Ct.	4	—
Kaiserl. d°. d°. ,	d°.	4
Bresl. d°. d°. ,	d°.	—
Passir d°. d°. ,	d°.	—
Conv. Species u. Gulden ,	—	—
Idem 20 Kr. ,	—	—
Idem 10 Kr. ,	—	—
Gold pr. Zollpfund fein ,	—	452
Silber , d°. d°. ,	—	29½
Wiener Banknoten in 20 fl. F. ,	—	—
Idem in oestr. Währ. ,	—	—
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 , f.	—	74%
d°. d°. d°. à 10 , f.	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99½

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der „alte Hoffmann“. — Missellen. — Anzeigenblatt Nr. 2301—2463. — Börse in Leipzig, am 10. Februar 1860.

Adler & D. 2320. 2413.	Grp. d. Pharm. Zeitung in	Kreisgericht, I. Abth. in Belg.	Reeder in W. 2400. 2446.
Agent. d. Raub. Haufe 2424.	Bunzlau 2444.	Rosenthal 2402.	—
Anonyme 2303—5. 2425. 2427	Gaudel 2347.	Schäfer & R. 2391.	—
— 2429. 2433.	Glatau 2328. 2335.	Schimmelburg 2418.	—
Bahnmaier 2317.	Kleischer, G. & 2399.	Schmorl & v. S. 2387.	—
Bamberg 2376.	Kotte 2385.	Schönborn 2369.	—
Bangel & S. 2337. 2370.	Franzen & G. 2381.	Schuberth & G. in W. 2442.	—
Bartholomäus 2457.	Friedlein in R. 2432.	Schulz in W. 2312.	—
Bauer in G. 2385.	Fries in P. 2357.	Steemann 2310. 2329.	—
Behbold 2311.	Fröhlich 2302.	Siegel 2306. 2334.	—
Bendheimer 2420.	Gerold's Sohn 2323.	Spanier 2332. 2445.	—
Bertraut in G. 2409.	Goldstein in W. 2394.	Springer'sche Buchb. 2374.	—
Bielert & G. 2441.	Goeß in W. 2343.	Stiehert 2372.	—
Bloch 2431.	Gragmann 2322.	Steudel 2386.	—
Bod in G. 2378.	Grau & G. 2387.	Stiller in W. 2384.	—
Böhne 2421.	Grieben 2309. 2316. 2342.	Stollberg 2423.	—
Bote & S. in G. 2453.	Günther Sort. in G. 2438.	Tordt 2360.	—
Braumüller 2311. 2353.	Hartung 2435.	Teubner 2324.	—
Brauns 2356.	Haynel 2330.	Wüller in Bründberg. 2352.	Thimm 2114.
Brockhaus 2313. 2333. 2458.	Hedenbauer 2395.	Raumann 2355.	Trenwendt 2451.
Brückner & R. in W. 2454.	Heit 2339—40. 2345—46.	Nicolai Berl. 2325.	Trübner & G. 2319.
Buchb. Msd. in R. 2354.	Heit 2327.	Riemeyer 2397.	Verl. d. Erbheit. 2308. 2460.
Calvary & G. 2365.	Hentsch & G. 2406.	Ob.-Hofbücher. R. Geh. 2315.	Verl.-Gomp. in W. 2307. 2314.
Cappennath 2338.	Hestermann 2398.	Oßnander 2407.	Vincent 2344.
Graz & G. 2396.	Henn 2405.	Pfeiffer 2373.	Vogel in G. 2443.
Diederich 2443.	Hinrichs 2351.	Pfeiffer in G. 2362.	Weidmann 2318. 2331. 2447.
Dondorf 2440.	Hölzel 2321.	Pfeiffer 2405.	Wendeborn 2353. 2422.
Dölfer 2401.	Jacobi in D. 2401. 2448.	Pfeiffer 2439.	Williams & R. 2412.
Dürst, R. 2335. 2434.	Kögler 2417.	Neelam Sen. 2348.	Windpfecht 2410.
Ellan 2375.	Köhlert in G. 2379.	Reed. d. Antegungen in Prog.	Wolff in St. B. 2411. 2419.
Gümmerling'schen Univ.-Buchb.	Robe & G. 2416.	2461.	Wolff in St. B. 2403.
2389.	Roelling 2377.	Reed. d. Lit. Mittbldg. in St.	Wundermann 2363.
Ernesti 2415.	Rornader 2358.	2402.	v. Babern 2310.
Ernst & R. 2437.	Krebs in W. 2310.	Reichel 2366.	—
Grp.-Bureau f. Lit. 2455.			

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1860 M 1, Januar.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.